



STELLENAUSSCHREIBUNG NR: 3/2018

Die Medizinische Fakultät ist integraler Bestandteil der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und wirkt mit dem Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. in Forschung, Lehre und Krankenversorgung zusammen. Das Forschungsprofil der Fakultät wird durch die beiden Schwerpunkte „Immunologie einschließlich Molekulare Medizin der Entzündung“ und „Neurowissenschaften“ geprägt. Pro Jahr werden ca. 185 Studierende der Humanmedizin immatrikuliert.

Drittmittel

Struktureinheit: **Universitätsklinik für Unfallchirurgie**

Stellenbezeichnung: **wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in**

Im Rahmen des vom Innovationsfonds des G-BA geförderten Projekts **OPTINOVA** soll eine strukturierte Ersteinschätzung von Notfallpatienten in Bezug auf die Behandlungsdringlichkeit und erforderliche Notfallversorgungsstufe als neue Versorgungsform in der notfallmedizinischen Versorgungskette etabliert werden. Hierzu sollen für die Zielgruppe der innerklinisch tätigen Notfallmediziner in der Notaufnahme sowie für die niedergelassenen Ärzte im KV-Bereitschaftsdienst „in situ“ Notfall-Algorithmen zur strukturierten Ersteinschätzung entwickelt und mittels „intelligenter“ Assistenzdienste auf mobilen Endgeräten (z.B. Tablets) zur Verfügung gestellt werden. Im Rahmen der projektbegleitenden Evaluation der neuen Versorgungsform findet eine Datenerhebung und -analyse zwischen den Studienkollektiven statt.

Die Konsortialführung hat die Universitätsmedizin Göttingen inne. Weitere Partner sind die Universität Magdeburg, das GECKO-Institut der Hochschule Heilbronn, sowie Notaufnahmen, Krankenkassen und Kassenärztliche Vereinigungen.

Für den Projektpartner **Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Universität Magdeburg** ist vorbehaltlich der endgültigen Mittelbewilligung ab 01.04.2018, befristet bis zum 30.03.2021, die Stelle **eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in** zu besetzen.

Aufgaben

- Konzeption, Koordinierung, Planung und Durchführung von Primär- und Sekundärdaten-Analysen in Kooperation mit den Projektpartnern
- Datenmanagement
- Verfassen wissenschaftlicher Publikationen in deutscher und englischer Sprache

Anforderungen

- Abgeschlossene wissenschaftliche Fach- oder Hochschulausbildung
- Medizinische Vorkenntnisse durch entsprechende Studiengänge oder einschlägige Berufserfahrung
- Kenntnisse in der medizinischen Versorgungsforschung
- Kenntnisse quantitativer Methodik
- Hohe soziale Kompetenz sowie Bereitschaft zur aktiven interdisziplinären wissenschaftlichen Zusammenarbeit

Wir bieten:

- Zusammenarbeit in einem interdisziplinären und interprofessionellen Team
- Mitarbeit in einem Forschungsprojekt an der Schnittstelle zu aktuellen gesundheitspolitischen Entwicklungen
- Möglichkeit zur Promotion

Eine Teilzeitbeschäftigung von mind. 50% ist unter Berücksichtigung der Projektbelange möglich. Nähere Auskünfte erteilt Dr. Wiebke Schirrmeister (AG Register- und Versorgungsforschung in der Notfallmedizin) unter:

E-Mail: wiebke.schirrmeister@med.ovgu.de
Tel.: (0391) 6721384

Vergütung: Entgeltgruppe 13 nach TV-L

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 31.01.2018 (Bewerbungsschluss/Posteingangsdatum) schriftlich an die nachfolgende Anschrift oder per Mail (idealerweise in einer Datei) an: G2@med.ovgu.de

**Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Medizinische Fakultät
Geschäftsbereich Personal (K24)
Referenznummer 3/2018
Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg**

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Die Otto-von-Guericke-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im wissenschaftlichen Bereich an und bittet daher Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung.

Dörge
Sachgebietsleiterin

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen und Bewerbern nach Ablauf von 6 Monaten vernichtet.